

NDB-Artikel

Bocer (*Booker, Boedeker*), *Johann* neulateinischer Dichter und Historiker, * wohl 1525 Hausberge bei Minden (Westfalen), † 6.10.1565 Rostock. (lutherisch)

Leben

Dem Besuch der Universitäten Leipzig, Wittenberg und Frankfurt/Oder 1541-47 durch B., der an letzterer mit Johann Schlosser, →Michael Abel und →Michael Haslob zum engeren Schüler- und Freundeskreis des ihn entscheidend beeinflussenden →Georg Sabinus gehörte, folgten unruh- und notvolle Wanderjahre, in denen B. u. a. eine etwas spröde poetische Beschreibung der Stadt Freiberg in Sachsen, eines der zeitüblichen Städtegedichte, verfaßte. 1556 begann er in Frankfurt/Oder Poetik zu lehren, 1558 wurde er als Professor der Poesie an die Universität Rostock berufen, ward dort 1564 Lizentiat der Rechte und ordentlicher Professor der Poesie und der Geschichte, auch gekrönter Poet. Die Stärke B.s lag nicht auf epischem Gebiet, obwohl er in schönen Versen die Taten der dänischen Könige und Ursprung und Taten der Mecklenburger Herzöge (1559) beschrieb, sondern auf rein lyrischem und dem der Idylle, wie sein Buch der Elegien (1554), seine sieben Eklogen (1563) und seine *Carmina sacra* (1565) dartun. Eine nicht starke, aber reine und innerlich ausgeglichene Persönlichkeit, war B., naturliebend und der Lautenmusik verhaftet, ein heimattreuer Westfale mit ausgeprägtem Deutschbewußtsein, dessen oft volles Leben atmende dichterische Leistungen sich in ihrer meist ungesuchten Anmut beträchtlich über die des Durchschnitts seiner Zunftgenossen erheben.

Literatur

ADB II (*unter Bocerus*);

G. Ellinger, *Gesch. d. neulat. Lit. Dtlid.s*, 1929;

Jöcher I.

Autor

Heinrich Grimm

Empfohlene Zitierweise

, „Bocer, Johann“, in: *Neue Deutsche Biographie* 2 (1955), S. 339 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

ADB-Artikel

Bocerus: Mag. *Johann B.*, geb. 1516 in oder bei Minden, lebte 1541 bis 1557 zu Wittenberg, Leipzig und Frankfurt a. O., 1558 als Professor der Poesie in Rostock, ward 1564 Licentiat der Rechte, 1564 ordentlicher Professor der Poesie und Geschichte, gekrönter Poet, † 6. Oct. 1565. — Er verfaßte: „*Libri III de origine et rebus gestis Ducum Megapolensium carmine elegiaco*“. Lips. 1559.

Literatur

Hamb. Bibl. cent. II art. 77. — Krey I. S. 19 Anh. —

Rostocker Etwas 1739. —

Schütz, Ind. — v. Westphalen III. S. 1696.

Autor

Fromm.

Empfohlene Zitierweise

, „Bocer, Johann“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1875), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
